



Medienmitteilung

Weihbischof Denis Theurillat tritt zurück

Solothurn, 8. Februar 2021 – Nach über 20 Jahren als Weihbischof des Bistums Basel hat sich Denis Theurillat (70) für den Ruhestand entschieden. Papst Franziskus hat seine Demission angenommen. Bischof Felix Gmür bedauert den Rücktritt von Weihbischof Denis und würdigt ihn als Sympathieträger des Bistums. Ein Nachfolger ist noch nicht ernannt.

Weihbischof Denis Theurillat schaut auf eine lange und vielseitige Tätigkeit für das Bistum Basel und die römisch-katholische Kirche in der Schweiz zurück. Das erste Jahrzehnt als Weihbischof und residierender Domherr des Standes Bern erfolgte in Zusammenarbeit mit dem damaligen Bischof Kurt Koch, das zweite Jahrzehnt mit Bischof Felix Gmür (2000-2020). Von 2011 bis 2017 leitete Weihbischof Denis das Pastoralamt des Bistums. Seit 2015 war er für die Orden und religiösen Gemeinschaften im Bistum Basel zuständig, ab 2017 als Bischofsvikar. Im Rahmen der Schweizer Bischofskonferenz (SBK) zeichnete Denis Theurillat von 2000 bis 2012 u.a. als Jugendbischof für die ganze Schweiz verantwortlich. Bis zum Rücktritt engagierte er sich für die Ökumene und vertrat die SBK in der AGCK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen). Zudem war er als Präsident des Frauenrates tätig. Noch im letzten Oktober appellierte Weihbischof Denis für eine Synode oder ein päpstliches Konzil zur Rolle der Frauen in der Kirche.

„Das anspruchsvolle Bistum Basel mit den vielen Spannungsfeldern rund um die Kirchenentwicklung verlangt viel Kraft. Ein Unfall im letzten Herbst war für mich ein Zeichen, leiser zu treten. Doch auch als Emeritus werde ich ein „Happy Bischof“ bleiben!“

Bischof Felix Gmür und die Diözesankurie würdigen Weihbischof Denis Theurillat als feinfühligem Diplomaten und Sympathieträger des Bistums und bedauern seinen Rücktritt sehr.

Die wichtigsten Stationen als Priester:

- Priesterweihe in Saignelégier, 1976
- Vikar in Bassecourt (1976-1980) und St.-Imier (1980-1985)
- Pfarrer im Pastoralraum Tramata (Tramelan-Malleray-Tavannes), 1985-1997
- Dekan des Dekanates Moutier-St-Imier-Biel, 1986-1997
- Bischofsvikar für den französischsprachigen Teil des Bistums Basel (Jura Pastoral), 1997-2000
- Bischofsweihe durch Bischof Kurt Koch in Solothurn, 22. Juni 2000

Kontakt:

Hansruedi Huber

Kommunikationsverantwortlicher Bistum Basel

hans-ruedi.huber@bistum-basel.ch

079 628 04 16